

**Antrag auf
Ehrenmitgliedschaft im Brandenburgischen Judo-Verband e.V.**

- Name: **Elke Nowack**
- geb.am: 09.11.1958
- Verein: PSV Cottbus e.V.
- Graduierung: 5.Dan (seit 2008)
- Judo seit frühesten Kindertagen
- Erfolge: * 1x DDR-Meisterin
 - * 2x DDR-Vize-Meisterin
 - * 1.Platz DFD-Pokal
 - * 2.Platz Internationales Turnier Bratislava
- * Prüfung 1.Dan: 1977
- Übungsleiterin/Trainerin: seit 1975
- Prüferin: seit 1996

Mit dem heutigen Antrag auf Ehrenmitgliedschaft im Brandenburgischen Judo-Verband möchten wir eine Frau würdigen, die sich sehr um unseren Sport verdient gemacht hat.

Viele von uns kennen sie als Trainerin und Prüferin auf und an den Matten. Durch ihre Fachkenntnis, aber auch durch ihre ruhige und bestimmende Art hat sie sich im Laufe ihres Judolebens sehr viel Respekt und Anerkennung verschafft.

Geboren am 09.11.1958, betätigte sie sich schon in frühen Kindertagen auf der Judomatte.

Die Prüfung zum ersten Dan legte sie im Alter von 19 Jahren erfolgreich ab.

Durch enormen Fleiß und einen gesunden Ehrgeiz, erkämpfte sie sich viele Erfolge: Unter anderem wurde sie DDR-Meisterin 1981, DDR-Vizemeisterin 1984 + 1986, Gewinnerin des DFD-Pokals 1982 sowie Silbermedaillengewinnerin des Internationalen Turniers in Bratislava. Diese Erfolge sind umso höher einzuschätzen, da das Frauen-

und Mädchenjudo in der ehemaligen DDR nicht annähernd solche Förderung erfuhr wie im männlichen Bereich.

1/3

Im Zuge der Neuordnung nach der politischen und gesellschaftlichen Wende wurde 1990 der Brandenburgische Judo-Verband gegründet. Ebenso erging es vielen Vereinen, z.B. auch Dynamo Cottbus – Mitte. Daraus ging der PSV Cottbus `90 e.V. hervor. Leiterin wurde Elke Nowack, und sie ist es auch heute noch, nach 31 Jahren. Angefangen hat es mit 50 Judokas (vorwiegend weiblich), heute sind es ca. 100.

Sie erwarb sich in ihrem Verein ein hohes Ansehen. Viele Kinder und Jugendliche lernten bei ihr den Judosport kennen und lieben. Die Übungsleiter- bzw. Trainer-Lizenz besitzt sie seit 1975. Sehr gerne gab und gibt sie auch heute noch ihr Wissen an die nachfolgenden Generationen weiter. Sie setzte immer hohe Maßstäbe in der Ausbildung junger Judokas an, daneben vermittelte sie konsequent unsere Judo-Werte. Doch der Spaß kam bei ihr trotzdem nie zu kurz.

Was für die Cottbusser Judokas besonders schmerzlich war und ist: Am 30. Dezember 2010 brannte ihre Trainingsstätte völlig aus. Das in unzähligen Aufbaustunden errichtete Domizil gab es nun nicht mehr. Und auch viele Erinnerungsstücke waren für immer verloren. Doch in einer beispiellosen Hilfsaktion erklärten sich brandenburgische Vereine und Judo-Persönlichkeiten zur Hilfe bereit. Der Vorstand der Judo-Abteilung des PSV Cottbus, und insbesondere Elke, schaffte es, für sich eine neue „Judo-Heimat“ zu errichten. Dafür verdienen sie unseren allerhöchsten Respekt.

Im Prüfungswesen war und ist sie sehr engagiert. Seit 1996 besitzt sie die Prüferlizenz. Viele Sportlerinnen und Sportler wurden von ihr bewertet, sei es bei Kyu- oder Dan-Prüfungen. Ebenso bereitete sie 31 Judokas ihres Vereins auf den 1. Dan sowie 4 Judokas auf den 2. Dan vor.

Was viele nicht wissen – Elke ist auch Sumo-Kampfrichterin und besitzt die Internationale Lizenz als Weltkampfrichterin. Ihre Einsätze führten sie z.B. in diesem Jahr bis nach Russland und Polen, jeweils zu den Europameisterschaften.

Resümee:

Elke Nowack „brennt“ für den Judosport! Ihre organisatorischen Fähigkeiten, ihre Fähigkeit, mit Menschen gut umgehen zu können, ihre enorme Fachkompetenz und ihre Warmherzigkeit versetzte sie in die Lage, einen überdurchschnittlich guten, einen

herausragenden Beitrag zur Verbreitung des Judoports zu leisten – sowohl im heutigen Land Brandenburg, aber auch darüber hinaus.

Ihre vielen Reisen, ihre Abwesenheit von zu Hause, erforderten immer die Zustimmung und Unterstützung ihrer Familie. Dafür möchten wir uns auf diesem Wege sehr herzlich bedanken!

2/3

Im Ergebnis unserer Ausführungen bitten wir die Vertreter der Vereine sowie den Vorstand, unserem Antrag auf Ehrenmitgliedschaft im Brandenburgischen Judo-Verband für **Elke Nowack** stattzugeben und somit ihr Wirken für den Judoport zu würdigen!

Herzlichen Dank!

Cottbus / Strausberg, den 21.08.2021

